

Vechta. Wo Rauch ist – ist auch Feuer. Die Gerüchte schwirrten schon länger durch die Lande, nun folgte die Bestätigung: Das Hallenturnier in Frankfurt/ Main läuft in Zukunft ohne ESCON-Marketing...

ESCON-Marketing wird künftig nicht mehr dem Team des Frankfurter Festhallen Reitturniers mit Ann Kathrin Linsenhoff angehören. Nach 8jähriger Partnerschaft bei den Hallenreitturnieren in Frankfurt und Dortmund werden Ann Kathrin Linsenhoff und Ehemann Klaus-Martin Rath für das Festhallen Reitturnier ein neues Team aufbauen.

„Wir streben für unser Festhallen Reitturnier eine Lösung an, bei der wir in noch engerer und intensiverem Kontakt zur hessischen Wirtschaft und zur Region Zukunftspotentiale nutzen. Die Veranstaltung soll dadurch noch bessere Voraussetzungen für europäischen Spitzensport erlangen“, sagt Klaus-Martin Rath, der gleichzeitig Präsident des Hessischen Pferdesportverbandes, Trainer seines Sohnes und auch ein Ideengeber der Veranstaltung ist.

Für Kaspar Funke ist dies nach 18 Jahren ein emotional schwieriger Abschied aus Frankfurt. Er gehörte zu dem Team, das die Veranstaltung 1995 nach diversen wirtschaftlichen Flops und anderer Leitung übernommen und gerettet hat. „Wir bedanken uns bei Ann Kathrin und insbesondere den Sponsoren und Medienvertretern für eine sehr, sehr angenehme Zusammenarbeit. Speziell in den vergangenen acht Jahren mit Ann Kathrin durften wir es als Ehre empfinden, mitwirken zu können. Gemeinsam haben wir eine Veranstaltung teilweise unter widrigen und in wirtschaftlichen schwierigen Zeiten aufgebaut und zu dem gemacht, was sie vor wenigen Wochen gezeigt hat: ein Spitzenevent zur Weihnachtszeit!“ sagt Dr. Funke und ergänzt: „Auch wenn ein Abschied schwer fällt, freut es uns, dass Ann Kathrin die jährlich im März stattfindende Dortmunder Veranstaltung künftig als Mäzenin begleiten wird.“